

Anstand.

Queretaro, Mexiko. Die Delegaten, die hier zusammentraten, um eine neue Konstitution für Mexiko zu entwerfen, haben ihre Arbeiten beendet, und Carranza hat die neue Konstitution unterzeichnet. Die ganze Verfassung ruht auf der Theorie, daß Mexiko den Mexikanern gehört und Mexikanern wird bei Anstellungen, Erwerbungen von Ländereien und Konzessionen vor Ausländern in der Vorzug gegeben. Ausländer müssen, falls sie Grundeigentum erwerben wollen, dem Lande ihrer Herkunft den Treueid abschwören. Besonders beachtenswert sind die Bestimmungen über Trennung des Staates von der Kirche, und dieselben belagen im Besonderen, daß die Regierung alles in Mexiko gelegene Eigentum der katholischen Kirche übernimmt. Religiösen Taten ist es verboten, Grundeigentum oder Hypotheken zu eignen, und alle Kirchen, sowie alle kirchlichen, erzieherischen und wohltätigen Anstalten werden von der Regierung übernommen. Alle Geistlichen müssen Mexikaner von Geburt sein, dürfen nicht in Volksschulen unterrichten und dürfen nur in den oberen Klassen von Privatschulen unterrichten, welche jedoch, genau wie die Kirche, unter Regierungskontrolle stehen.

Stadt Mexiko. Aus Queretaro wird gemeldet, daß der Erzbischof Dr. José Jimenez von Guadalupe, der kürzlich in Jacatracas auf die Anklage der Verhöhnung gegen die Regierung verhaftet worden war, des Landes verwiesen worden ist. Auch wird gemeldet, daß der Bischof de La Mora von Jacatracas, der zur nämlichen Zeit verhaftet worden war, das Land verlassen hat.

Wie berichtet wird, will General Trevino, der früher Truppen gegen Villa befehligte, um einen unbefristeten Urlaub für Abwesenheit von der Armee nachsuchen.

Santo Domingo. Viele Personen, die sich auf dem dominikanischen Küstendampfer „Carib“ befanden, haben durch die Explosion des Kessels des Dampfers, wodurch dieser vollständig zertrümmert wurde, ihren Tod gefunden. Viele andere erlitten Verletzungen.

Rio de Janeiro. Der Dampfer „Soga“ von der Commercial South American Line ist von New York hier angekommen. Er ist der erste amerikanische Passagierdampfer, der in 23 Jahren hier eingetroffen ist. Das Schiff, von 3000 Tonnen Raumgehalt, hat Raum für 300 Passagiere.

London. Der Reuters-Korrespondent in Stockholm berichtet, daß infolge des Mangels an Kohlen der Minister des Innern eine sofortige Beschränkung des gesamten Passagierverkehrs auf den Staatsbahnen angedacht hat. Auch wird eine baldige Beschränkung des Reisverkehrs in Aussicht gestellt.

Rotterdam. Ein neuer Gegner hat, wie aus Paris gemeldet wird, sich den alliierten Truppen entgegengestellt, nämlich die Hollen. Sie vermehren sich schneller, als die Zahl der Hunde erhöht wird, die man nach der Front schickt, um die antilbanen Gasse zu räumen. Ihre Zahl soll jetzt derartig zugenommen haben, daß die ganze französische Armee durch eine Gelbfieber-Epidemie bedroht ist. Die Gründe für den Ausbruch der Krankheit an der Front waren schlechter, bis ein Arzt bei seinen Vorlesungen entdeckte, daß der Erreger der Malaria eine kleine wurmförmige Mikrobe enthält, Sporenbildner, welche bei Übertragung auf einen Menschen Gelbfieber erzeugt. Man sucht jetzt nach einem Serum als Gegenmittel.

Genf. In der Schweiz herrscht eine Kälte, wie sie seit Jahren nicht mehr aufgetreten war. Das Thermometer in den Berner Alpen fiel auf 19 Grad unter Null (Fahrenheit). Der Völkerruf war der Danksagung, so daß das Eis wieder aufgetaut werden mußte, um die Turbinen einer Kraftstation in Gang halten zu können. Die Soldaten, die auf Posten standen, mußten nach jeder Stunde wieder abgelöst werden.

Warschau. Die Delegaten der polnischen Legion, Oberst Sikorski und Oberleutnant Serbedzki, sind

zu militärischen Beratern im polnischen Staatsrat ernannt worden. Berlin. Der deutsche Bundesrat hat eine Verordnung erlassen, nach welcher alle drei Monate eine Zahlung der Pferde, des Hornviehs, der Schafe und der Schweine vorzunehmen ist.

Noch immer will die seit zwei Wochen in ganz Deutschland anhaltende Kälte, die bereits größte Hebelstände gestiftet, nicht nachlassen. Die Temperatur schwankte in Berlin in der Tiefe der Zero (Naherheit) Marke und viel in anderen Gegenden, speziell in Westpreußen, wie im Rheinland noch bedeutend tiefer. Seit einem Jahrhundert ist eine derartige Kälte noch nicht zu verzeichnen gewesen. Die meisten Flüsse und Kanäle in Deutschland sind jetzt zugefroren, und der Kohletransport ist fast behindert. Vielen Geschäftsgebänden in Berlin mangelt es an der zur Heizung notwendigen Kohle, und Hotels haben alle Zimmer geheizt, deren Heizung sie nicht absolut benötigen.

Tokio, Japan. Bei einer Explosion von Chemikalien in Yokohama sind 100 Personen getötet oder verletzt worden. 30 Häuser wurden zerstört. Die Ursache der Explosion ist unbekannt.

Die Regierung in Ottawa

erläßt den St. Peters Bote, die nachstehende Bekanntmachung zu veröffentlichen:

Die von der Regierung geschaffenen neuen War Savings Certificate, welche die Bevölkerung zur Sparbarkeit anhalten und jedem Gelegenheit geben sollen, zur Finanzierung der Kriegsausgaben beizutragen, liegen nunmehr in jeder Bank oder auf jedem Postamt Canadas, wo Kassen Cheques ausgeben werden, zum Verkauf aus. Die Certificate gelangen in Denominationen von \$25.00, \$50.00 und \$100.00 zum Verkauf.

Für \$25.00 bezahlt man \$21.50; „50.00“ „18.75“; „100.00“ „83.00“; „100.00“ „86.00“. Als eine Geldanlage bieten diese Certificate viele anziehende Punkte — der hauptsächlichste davon ist die absolute Sicherheit und der ausgezeichnete Zinseszins. Für jede \$21.50 die man jetzt der Regierung leiht, wird man nach Ablauf von drei Jahren \$25.00 zurückbekommen. Zwei weitere Punkte mögen den kleinen Kapitalisten interessieren. Erstens können die Certificate zu irgendeiner Zeit eingereicht werden, falls der Käufer sein Geld benötigen sollte, und jedes vorausgabte Certificate wird in Ottawa unter dem Namen des Käufers eingetragen und ist deshalb im Falle des Verlebens oder Verstoßens der Forderung oder des Verstoßens der Forderung für jeden anderen wertlos. Während nun diese Certificate vom Standpunkt einer Kapitalanlage aus ausgezeichnet sind, sollten sie fast an die Canadier appellieren, da sie denen, die zu Hause dienen müssen, eine ausgezeichnete Gelegenheit zu einem überaus wichtigen patriotischen Dienst bieten. Die Person, die ehrlich nach besten Kräften spart und ihre Ersparnisse der Regierung zur Verfügung stellt, indem sie solche Certificate kauft, mag das Gefühl haben, daß sie einen direkten Anteil hat an der Ernährung, Ausrüstung und Munitionsvorrichtung unserer canadischen Soldaten, die so großartig ihren Teil tun.

Humoristisches.

Die Kopiarbeit.

Schüler liest: „... So, mein Kind, alle Menschen müssen arbeiten, der eine mit dem Kopie, der andere mit der Hand.“

Lehrer: „Wer arbeitet denn mit dem Kopf?“

Besitzer: „Die Schweine, Herr Lehrer!“

Körperliche.

Lehrer: „Was weißt du von der Weibeskunst, Franz?“

Franz: „Auf dem einen Ende hat der Kopf, auf dem andern sitzt der Hintern.“

Trübe Aussichten.

„Sie wollen auf den Urlaub verzichten? Können doch froh sein, aus dem Kometenfeuer mal herauszukommen!“

Beheimann: „Zu Hause erwartet mich noch ein Schlimmeres.“

Ländlich Sittlich.

Sepp: „Wie hat dir denn die Hochzeit beim Huberbauer gefallen?“

Hiasl: „Die schönste Hochzeit war's; da hat die Braut noch mitgetraut!“

Bürgermeister: „Bei meiner Ankunft inmitten Sie dann einen Markt, denn mit meinem Eintritt nimmt die Viehausstellung ihren Anfang.“

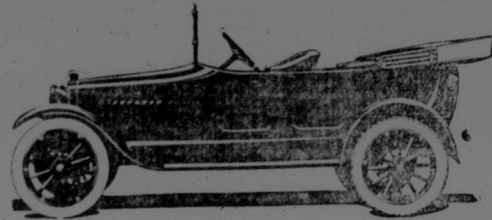
Keine Furcht.

Ein bauerlicher Infanterist soll operiert werden, aber er scheint nicht gerade erregt davon. Der Stabsarzt fragte ihn, ob er sich etwa fürchte.

„Fürchten? Was könnt's es so damit fragen? Ich fürchte mich net mit is bloß z'wider, daß oana mit'n Meier auf mi losgeht und hab' nix in der Hand.“

SAXON "SIX"

Ein großer Touren Wagen für 5 Personen



Kein anderes Automobil in dieser Preislage kann Dienste leisten wie Saxon „Six“

Wenn Sie daher ein anderes in der Preislage des Saxon „Six“ wählen, so müssen Sie sich entschließen auf die Vorteile des Saxon „Six“ zu verzichten.

Sie müssen sich dann begnügen mit einem weniger leichten Gang, weniger Geschwindigkeit, weniger Wirtschaftlichkeit, und haben höhere Unterhaltungskosten zu bezahlen.

Aber werden Sie das wollen? Wir glauben es nicht.

Wenn Sie für faktisch denselben Preis all das haben können, dessen sich Ihr Nachbar erfreut der ein Saxon „Six“ besitzt, warum sollten Sie sich belästigen mit den Mängeln eines anderen Autos? Warum

das zweitbeste nehmen, wenn Sie gerade so leicht das Beste haben können?

Und es ist klar bewiesen jetzt, daß Saxon „Six“ das beste Auto in seiner Preislage ist.

Keine schönen Redensarten können die nackte Tatsache von den bisherigen Leistungen des Saxon „Six“ disputieren.

Ein genauer Vergleich der Leistungen zeigt, daß Saxon „Six“ sowohl in öffentlichen Verträgen wie auch privat bei den Besitzern die besten Erfolge anderer „Sixes“ und „Fours“ in seiner Preislage übertrifft hat. Es wird Sie überzeugen in einer einzigen Versuchsfahrt. Saxon „Six“ kostet \$1115 f.o.b. Windsor.

SAXON SALES COMPANY

c-o JACKSON GARAGE Distributors SASKATOON.

Agenten werden gesucht in jeder Stadt und jedem Dorf Saskatchewan. Verkauf gegen Bargeld oder Kautionszahlung. Gebrauchte Cars werden in Zahlung genommen beim Verkauf von neuen Autos.

Noch mehr Prämien.

Seit Jahren hat der St. Peters Bote sich bemüht, gute katholische Gebetbücher, Bilder und Hausbücher massenhaft unter der katholischen Bevölkerung Canadas zu verbreiten, indem er dieselben

zu unerhört billigen Preisen

seinen vorausbezahlenden Lesern vertrieben lieferte. Unberechenbar das Gute, das die vielen Tausende von guten Büchern und Bildern, die er auf diese Weise verbreitet hat, bereits gewirkt haben und noch täglich wirken.

Schon öfters ist nun das Ersuchen an ihn gestellt worden, auch auf dieselbe Weise

andere gute, gemeinnützige Bücher

zu verbreiten. Er ist diesem Wunsche insofern nachgekommen, als er seit Anfang des gegenwärtigen Jahres einen vorzüglichen Kriegsatlas als Prämie zu sehr billigen Preisen an seine vorausbezahlenden Leser verleiht. Dieser hat derzeitigen Anklang gefunden (vielleicht Hunderte von Exemplaren wurden bereits verschickt), daß wir uns entschließen haben, ein weiteres fast unerschöpfliches Buch der Prämienliste hinzuzufügen.

Die alle unsere anderen Prämienbücher, werden auch diese nur an vorauszahlende Abonnenten zu diesen niedrigen Preisen vertrieben. Wer bereits für ein volles Jahr den St. Peters Bote vorausbezahlt hat, kann ebenfalls sich diese Veranlassung zu Nutzen machen. Nachfolgend geben wir eine kurze Beschreibung dieser Bücher:

Prämie No. 16. Kriegsatlas. Neue Auflage. Seitengröße 11 bei 14 Zoll. Sechs doppelseitige, eine ganzseitige und drei vierteilige Karten in schönem Farbendruck. Abbildungen in Farbendruck der Flaggen aller europäischen kriegsführenden Länder. Portraits der Herrscher dieser Länder. Der Text (in englischer Sprache) umfaßt eine gedrängte Beschreibung und Geschichte aller europäischen Staaten, mit den neuesten statistischen Angaben, sowie Tabellen über die Bevölkerung der wichtigsten europäischen Städte, Kriegs- und Friedensstärke der Heere, Völkerreichthum, usw. Kein anderer zu gleichem Preis erhältlicher Kriegsatlas kann sich mit diesem messen.

Portofrei nur 25 Cents. Prämie No. 17. Dr. Karl Arens' deutsch-englisches und englisch-deutsches Wörterbuch. Eines der besten Handwörterbücher dieser beiden Sprachen. Sollte in keinem deutschen Hause Canadas fehlen. Seitengröße 4 1/2 bei 7 1/2 Zoll. 1355 Seiten. Kleiner aber sehr deutlicher Druck (12 Zeilen zum Zoll). Enthält auch sehr ausführliche Erklärungen der in beiden Sprachen gebräuchlichen Abkürzungen, sowie der Eigennamen beider Sprachen. Solid in Leinwand gebunden. Der Retailpreis in den U. Staaten ist \$1.70. Portofrei nur \$1.00

St. Peters Bote, Münster, East.

Gebetbücher.

Die Office des St. Peters Botes erhielt kürzlich eine riesige Sendung von deutschen Gebetbüchern, so daß sie jetzt

den größten Vorrat in ganz Canada

hat. Sie ist daher in Stand gesetzt jedermann zu befriedigen mit einem schönen Auswahl von deutschen Gebetbüchern für Alt und Jung, für Groß und Klein, in Scholastik und Retail zu sehr mäßigen Preisen. Die unten angegebenen Preise sind Retail, und werden die Gebetbücher gegen Einzahlung des Betrages in bar, frei per Post versandt.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.

Preisliste

Des Kindes Gebet. Gebetbuch für die Schulkinder. 220 Seiten. Weißer Einband mit Goldprägung. 15c

Alles für Jesus. Gebetbuch für alle Stände. 320 Seiten.

No. 13: Imitation Leder. Goldprägung. Feingoldschnitt. 45c

No. 44: Starles, biegsames Kalbsleder. Goldprägung. 90c

No. 18: Feinstes Leder. Mattiert. Gold- und Farbenprägung. 1.50

No. 88: Celluloid-Einband. Goldprägung und Schloß. 1.25

No. 113: Goldschnitt. 70c

Führer zu Gott. Gebetbuch für alle Stände. 361 Seiten.

No. 355: Feiner mattierter Lederband. Gold- und Blindprägung. Feingoldschnitt. 1.00

No. 27: Feinster mattierter Lederband. Gold- und Blindprägung. Feingoldschnitt. 1.30

Der geheiligte Tag. Gebetbuch für alle Stände. 320 Seiten.

No. 5: Gepreßter Leinwandband mit Rosinschnitt. 30c

No. 655: Feinster mattierter Lederband. Gold- und Farbenprägung. Feines Perlmutter-Kreuzfig auf der Zinnenleiste. Feingoldschnitt und Schloß. 2.00

No. 755: Feinster mattierter Lederband. Eingelegte Gold- und Perlmutterarbeit. Feingoldschnitt u. Schloß. 2.0

Simmelsblüten. Gebetbuch für alle Stände. 288 Seiten.

No. 114: Starles, mattierter Lederband. Gold- und Blindprägung. Feingoldschnitt. 1.00

No. 139: Lederband mit reicher Blind- und Goldprägung. Feingoldschnitt. 1.00

No. 99: Sechsbilder-Band. Mattiert. Perlmutter-Kreuzfig auf der Zinnenleiste. Feingoldschnitt. Schloß. 1.60

No. 293: Extra feiner Lederband mit reicher Prägung. Kreuzfig auf der Zinnenleiste. Feingoldschnitt. Schloß. 2.00

Simmelsblüten. Westentaschenausgabe für Männer und Jünglinge. Auf feinem Papier. 224 Seiten.

No. 2: Leinwandband. Gold- und Blindprägung. Rundeden. Rosinschnitt. 30c

No. 1108: Lederband. Mattiert. Reiche Blindprägung. Feingoldschnitt. 90c

No. 1112: Feines Leder. Mattiert. Gold- und Silberprägung. Feingoldschnitt. 1.20

Mein Kommuniongeschenk. Wegweiser und Gebetbuch für die heranwachsende Jugend. 480 Seiten.

Farbentitel und farbiges Titelbild. Feinstes Papier mit rotgerändertem Text.

No. 1: Solider Lederband. Blindprägung. Rosinschnitt. 55c

Bade Mecum. Westentaschengebetbuch für Männer und Jünglinge, feines Papier, 246 Seiten.

No. 2F: Leinwand. Goldprägung. Rundeden. Feingoldschnitt. 30c

No. 289: Feinstes Leder. Reiche Gold- und Blindprägung. Rundeden. Feingoldschnitt. 1.10

Der betende Christ. Ein kath. Gebet- und Erbauungsbuch für Kirche und Haus. Großer Druck. 384 Seiten.

No. 472: Lederband mit gepreßter Decke. Goldschnitt. 1.00

Zu Gott, mein Kind. Belehrungen und Gebete für Jünglinge und Erstkommunikanten. 432 Seiten.

No. 5: Leinwandband mit Rosinschnitt. 60c

No. 3078: Lederband mit Goldprägung und Goldschnitt. 1.20

No. 5045: Zelluloidband mit Goldverzierung u. Goldschnitt. 1.40

No. 5044: Zelluloidband m. farb. Bild auf d. Deckel. Goldschn. 1.40

Zukomme uns Dein Reich. Gebetbuch für kath. Christen. Mit ganz großem Druck. 602 Seiten.

No. 17: Biegsamer Lederband mit Goldschnitt. 1.50

Erbarne Dich unser. Gebetbuch für kath. Christen. Mittelgroßer Druck. 422 Seiten.

No. 36: Feinster Leinwandband mit Blindprägung u. Goldschn. 70c

Alle unsere Gebetbücher enthalten mehrere Meßandachten, Reichthum an Gebeten, Kommunionandacht und überhaupt alle gebräuchlichen Andachten.

Man richte alle Bestellungen an

St. Peters Bote, Münster, Saskatchewan.

die älteste deutsche Zeitung Canadas, erschienen seit 1877. East-Beitrag:

\$2.00

Einzelne

Ankündigung 50 Cents pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.

Wochensatz 4 pro Zeile. Erste Einrückung nachfolgende Zeile wöchentlich.